

# 8-Zonen Funkerweiterung für Terxon MX

## Installationsanleitung



### 8-Zone Radio Expander

Installation Instructions (UK) ..... 7

### Module dé extension radio 8 zones

Instructions d'installation (FR) ..... 12

### Draadloze uitbreiding met 8 zones

Installatie-instructies (NL) ..... 17

### Radioudvidelse med 8 zoner

Installationsvejledning (DK) ..... 22

### Ampliamento radio 8 zone

Istruzioni per l'installazione (I) ..... 27

**AZ4120**

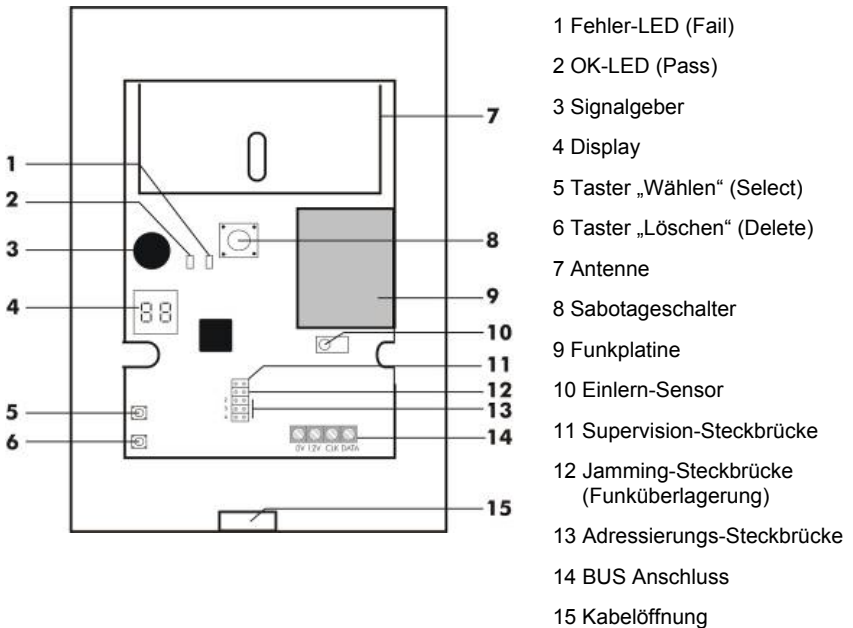


11821376

## 1. Merkmale

- 8 programmierbare Zonen
- Sabotageüberwacht
- Duplex-Antennen-Technologie
- Einfacher Anschluss mittels 4-Draht-BUS
- Kompatibel zu Terxon M / MX
- 868MHz FM Security-Frequenz

## 2. Beschreibung der Komponenten



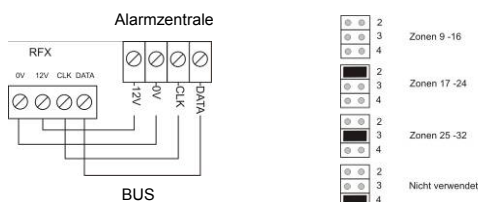
## 3. Montage

1. Öffnen sie das Gehäuse der Funkerweiterung.
2. Lösen Sie die 3 Schrauben und entfernen Sie die Platine von der Rückwand des Gerätes.
3. Verwenden Sie die Rückseite der Funkerweiterung zum Anzeichnen der Bohrlöcher am gewünschten Montageort. Bohren Sie entsprechende Löcher und setzen Sie passende Dübel in die Bohrlöcher ein.
4. Führen Sie die Kabel des 4-Draht-BUS durch die Öffnung auf der Rückseite des Moduls.

5. Schrauben Sie die Gehäuserückseite mit passenden Schrauben an den gewünschten Montageort und setzen Sie die Platine wieder ein.
6. Verschließen Sie das Erweiterungsmodul nachdem Sie die Verdrahtung und Programmierung vorgenommen haben.

## 4. Verdrahtung

Am Daten-BUS werden, wie in der Installationsanleitung der Zentrale beschrieben, die 4 Kabel vom Kommunikationsbus der Zentrale angeschlossen. Weitere Module werden parallel an diesen BUS angeschlossen. Die Unterscheidung der Zonenbereiche wird durch die Adressierung der Module vorgenommen (siehe Bild rechts unten). Beachten Sie bitte, dass während der Anschlussarbeiten die Alarmzentrale spannungsfrei sein muss.



## 5. Programmierung

Um das Erweiterungsmodul in den Lernmodus zu bringen, muss die 12V Gleichspannungsversorgung angeschlossen werden (vom BUS oder separate Versorgung). Sobald alle Melder im das Modul eingelernt sind, werden diese dauerhaft gespeichert, auch wenn die Spannungsversorgung entfernt wird.

Sobald die Spannungsversorgung angelegt wird, erscheint als Erstes die Meldung „88“ im Display.

Um den Lernmodus zu betreten öffnen Sie einfach den Sabotagekontakt (Frontabdeckung abnehmen) und drücken Sie anschließend auf die Taste „SELECT“. Das Display zeigt nun „- -“. Das Modul befindet sich nun im Lernmodus.

## **HINWEIS:**

Sie müssen den Lernmodus des Erweiterungsmoduls erst verlassen, bevor Sie die Spannungsversorgung wieder entfernen.

### **5.1 Einlernen von Funkkomponenten**

1. Bringen Sie das Erweiterungsmodul in den Lernmodus, wenn dies noch nicht erfolgt ist.
2. Stellen Sie sicher, dass die LED der einzulernenden Funkkomponente auf den Einlern-Sensor, mit einem maximalen Abstand von 100 mm, zeigt.
3. Aktivieren Sie die Funkkomponente (wenn nötig durch Auslösen des Sabotagekontaktes). Dabei muss die LED auf den Einlern-Sensor des Erweiterungsmoduls gerichtet sein.

Das Erweiterungsmodul gibt einen Doppelton aus, wenn die Funkkomponente erfolgreich eingelernt wurde. Bei eingelernten Melder wird nun links die Signalstärke (max. 9) und rechts die Kanalnummer angezeigt. Der Kanal wird automatisch zugewiesen. Ein eingelernter Überfallmelder oder eine Fernbedienung zeigt die Anzahl der eingelernten Komponenten durch die Anzeige „1 2“, abwechselnd mit der Signalstärke.

Kann die Funkkomponente nicht eingelernt werden, so gibt das Erweiterungsmodul einen Einfachton aus.

4. Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3 zum Einlernen weiterer Funkkomponenten. Beachten Sie, dass max. 8 zusätzliche Funkfernbedienungen oder Überfallmelder eingelernt werden können.

### **5.2 Zuordnung von Funkmeldern**

1. Bringen Sie das Erweiterungsmodul in den Lernmodus.
2. Drücken Sie die Taste „SELECT“ solange, bis die gewünschte Zonennummer angezeigt wird. Blinkt die Anzeige, so ist die Zone frei. Ist die Anzeige dauerhaft, so ist diese Zone belegt.
3. Führen Sie nun die Schritte 2 und 3 wie unter Abschnitt „Einlernen von Funkkomponenten“ durch.

### **5.3 Löschen von Funkmeldern**

1. Bringen Sie das Erweiterungsmodul in den Lernmodus.
2. Drücken Sie die Taste „SELECT“ solange, bis die gewünschte Zonennummer angezeigt wird.

3. Drücken Sie die Taste „DELETE“ für ca. 4 Sekunden. Es ertönt ein Doppelton, und somit ist der Melder gelöscht.

#### **5.4 Löschen von sonstigen Komponenten**

1. Bringen Sie das Erweiterungsmodul in den Lernmodus.
2. Drücken Sie die Taste „SELECT“ solange, bis „E Z“ im Display angezeigt wird.
3. Drücken Sie die Taste „DELETE“ für ca. 4 Sekunden. Es ertönt ein Doppelton, und somit sind alle Funkfernbedienungen, Überfallmelder und gelöscht.

### **6. Betriebshinweise**

#### **6.1 Anzeige der Signalstärke**

1. Bringen Sie das Erweiterungsmodul in den Lernmodus.
2. Drücken Sie die Taste „SELECT“ bis die gewünschte Zonennummer oder die Funkfernbedienungs-/Überfallmelder-Nummer angezeigt wird. Beide LEDs auf der Platine sollten aus sein.
3. Aktivieren Sie die entsprechende Funkkomponente. Die grüne LED (Pass) zeigt, dass die Signalstärke ausreichend ist. Die rote LED (Fail) zeigt an, dass die Signalstärke unzureichend ist. Im Display wird Signalstärke und Zonennummer abwechselnd angezeigt.

#### **6.2 Jamming**

Durch Setzen der Steckbrücke „Jamming“ (Funküberlagerung) wird diese Funktion aktiviert. Als Jamming-Signal wird ein Signal bezeichnet, dass auf der gleichen Frequenz wie die Funkkomponente sendet, und stark genug ist, das Signal der Funkkomponente für mindestens 30 Sekunden zu verdrängen.

#### **6.3 Supervision**

Durch Setzen der Steckbrücke „Supervision“ wird diese Funktion aktiviert. Die Funkerweiterung meldet einen Melder als fehlerhaft, wenn diese im unscharfen Zustand für mehr als 2 Stunden von diesem Melder kein Signal erhält. Im scharfen Zustand wird sofort Alarm an die Zentrale gemeldet.

#### **6.4 Melder-Batterie schwach**

Wenn im Funkmelder die Batterieleistung nachlässt, so meldet der Melder dies an die Funkerweiterung, welche ein Signal an die Alarmzentrale abgibt.

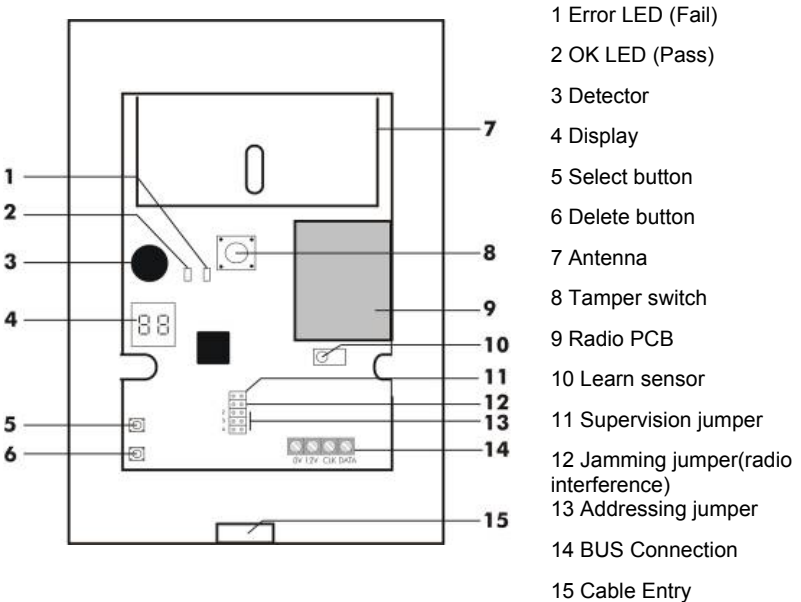
## 7. Technische Daten

<b>Zonen</b>	8 Funkzonen	<b>Betriebs- spannung</b>	12 V DC
<b>Sonst. Funk- komponenten</b>	Max. 8 Stück	<b>Stromauf- nahme</b>	max. 55 mA
<b>Anzeige</b>	Zwei 7- Segment- anzeigen	<b>Gewicht</b>	330 g
<b>Funkdaten</b>	868,6625 MHz	<b>Abmaße (HXBXT)</b>	220x135x45 mm

## 1. Main features

- 8 programmable zones
- tamper monitoring
- duplex-antenna technology
- simple connection using 4-wire BUS
- compatible to TERXON M / MX
- 868MHz FM security frequency

## 2. Main features



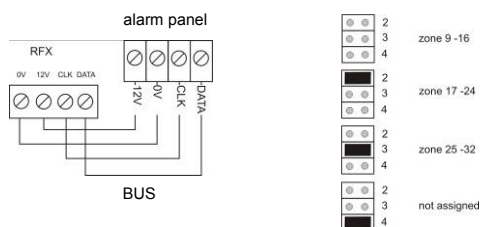
## 3. Installation

1. Open the housing of the radio expansion.
2. Release the 3 screws and remove the PCB from the rear wall of the unit.
3. Use the rear of the radio expansion unit to draw the boreholes at the required assembly location. Bore the appropriate holes and insert the correct dowel pins into them.
4. Insert the cable of the 4-wire BUS through the opening on the rear of the module.

5. Screw the rear of the housing with the correct screws onto the required assembly location and re-insert the PCB.
6. Make sure that the alarm centre is disconnected from the mains. Connect the 4-wire BUS correctly.
7. Once more close the 8-zone expansion module.

## 4. Wiring

The 4 wires from the communication bus of the central station are connected at the data BUS as described in the installation instructions of the alarm panel. Additional modules are connected in parallel at this BUS. The zone ranges are differentiated by the addressing of the modules. Please note that during the connection work, the alarm panel must be disconnected from the mains. Use the opening on the base of the module to lay the cable.



## 5. Programming

To put the expansion module into learn mode, the 12V DC supply must be connected (from the BUS or a separate supply). As soon as all detectors have been programmed into the module („taught“) they are stored permanently, even if there is a power failure or the power is removed.

As soon as the power supply is connected, the first message „88“ appears in the display.

To enter learn mode, simply open the tamper switch (remove the front cover) and then press the „SELECT“ button. The display now shows: “--“. The module is now in learn mode.

### NOTE:

You must leave the learn mode of the expansion module before removing the power supply.



## **5.1 Teaching radio components**

1. Put the expansion module into learn mode if you have not already done so.
2. Make sure that the LED of the radio components to be taught points to the learn sensor at a maximum distance of 100 mm.
3. Activate the radio components (when necessary by releasing the tamper switch). The LED must thereby point to the learn sensor of the expansion module. The expansion module emits a double beep when the radio component has been successfully taught. Detectors that have been taught now show the signal strength on the left (max. 9) and the channel number on the right. The channel is assigned automatically. A taught panic alarm or remote control shows the number of learnt components by displaying „ $\pm 2$ “, alternately to the signal strength. If the radio component can not be taught then the expansion module emits a single beep.
4. Repeat steps 2 and 3 to teach additional radio components. Please observe that a maximum of 6 radio remote controls or panic alarms can be taught.

## **5.2 Assigning detectors to particular zones**

1. Put the expansion module into learn mode.
2. Press the „SELECT“ button until the required zone is displayed. If the display flashes then the zone is not assigned (free). If the display is constant then the zone is assigned.
3. Now carry out steps 2 and 3 as described in „Teaching radio components“.

## **5.3 Deleting detectors**

1. Put the expansion module into learn mode.
2. Press the „SELECT“ button until the required zone is displayed.
3. Press the „DELETE“ button for approx. 4 seconds. A double beep is emitted and the detector is deleted.

## **5.4 Deleting remote controls**

These components can not be deleted individually. To delete a component, all radio remote controls and panic alarms must be deleted.

1. Put the expansion module into learn mode.
2. Press the „SELECT“ button until „E 2“ is displayed.
3. Press the „DELETE“ button for approx. 4 seconds. A double beep is emitted and all radio remote controls and panic alarms are thereby deleted.

## **6. Operation**

### **6.1 Displaying the signal strength**

1. Put the expansion module into learn mode.
2. Press the „SELECT“ button until the required zone number or the radio remote control/panic alarm number is displayed. Both LEDs on the PCB should now be off.
3. Activate the appropriate radio components. The green LED (Pass) indicates that there is sufficient signal strength. The red LED (Fail) indicates that there is insufficient signal strength. The signal strength and zone number are displayed alternately.

### **6.2 Jamming**

Bridging the „Jamming“ pin (radio interference) activates this function. A jamming signal is a signal that transmits at the same frequency as the radio component and that is strong enough to displace the signal from the radio component for at least 30 seconds.

### **6.3 Supervision**

Bridging the „Supervision“ pin activates this function. The radio expansion unit reports a detector as being faulty when it no longer receives a signal from this detector for more than 2 hours.

### **6.4 Weak detector battery**

If the battery power in the radio detector is weak then it reports this to the radio expansion unit and this then passes on the report to the alarm centre.

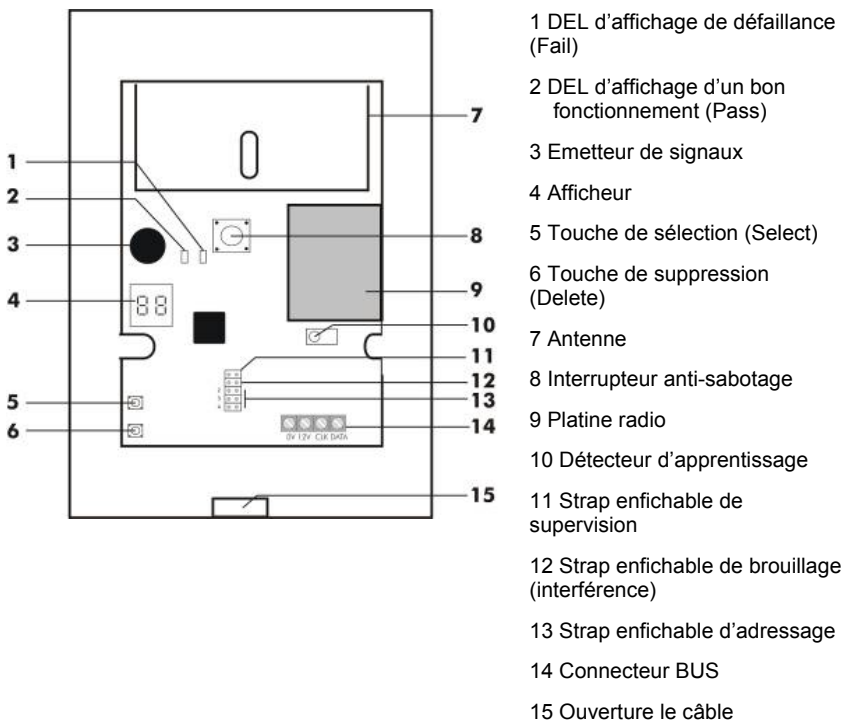
## 7. Technical data

<b>Zones</b>	8 wireless zones	<b>Voltage supply</b>	12 V DC
<b>Remote controls</b>	8 maximal	<b>Power consumption</b>	max. 55 mA
<b>Display</b>	2 x 7 segment display	<b>Weight</b>	330 g
<b>Radio data</b>	868,6625 MHz	<b>Dimensions (WxHxD)</b>	220x135x45 mm

## 1. Principales caractéristiques

- 8 zones programmables
- Equipée d'une surveillance anti-sabotage
- Antenne en technologie duplex
- Raccordement aisé par bus 4 fils
- Compatible avec TERXON M / MX
- Fréquence Security 868 MHz FM

## 2. Composants



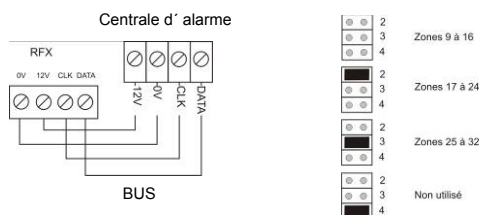
## 3. Montage

1. Ouvrir le boîtier de l'extension radio.
2. Desserrer les 3 vis et retirer la platine du panneau arrière de l'appareil.
3. Utiliser la face arrière de l'extension radio pour tracer les trous à percer sur le site de montage souhaité. Percer les trous correspondants et introduire les chevilles qui conviennent dans ces derniers.

4. Introduire le câble à 4 fils du bus par l'ouverture située en face arrière du module.
5. A l'aide de vis adéquates, visser le panneau arrière du boîtier sur le site de montage souhaité et réintroduire la platine.
6. Veiller à ce que la centrale soit hors tension. Raccorder correctement le bus 4 fils.
7. Refermer le module d'extension 8 zones.

## 4. Raccordement

Les 4 câbles du bus de communication de la centrale sont raccordés au niveau du bus de données, comme indiqué dans les instructions d'installation de la centrale. Les autres modules sont raccordés en parallèle sur ce bus. L'adressage des modules permet de distinguer les secteurs de zones. Tenir compte du fait que la centrale d'alarme est hors tension lors des travaux de raccordement. Pour poser les câbles, utiliser également l'ouverture située en face inférieure du module.



## 5. Programmation

Configuration du mode d'apprentissage

L'alimentation en 12 V c.c. (par le bus ou séparée) doit être raccordée pour permettre le passage du module d'extension en mode d'apprentissage. A l'issue de l'introduction de tous les détecteurs dans le module, ces derniers sont enregistrés de manière durable et ne sont pas perdus lors d'une coupure de courant.

En présence d'alimentation électrique, l'afficheur indique d'abord « 88 ».

Pour passer en mode d'apprentissage, il suffit d'ouvrir le contact anti-sabotage (retirer le cache avant) et de presser la touche de sélection. L'afficheur indique maintenant « - - ». A présent, le module est en mode d'apprentissage.

## **INDICATION:**

Il convient de quitter le mode d'apprentissage du module, avant de mettre de nouveau hors tension.

### **5.1 Apprentissage des composants radio**

1. Faire passer le module d'extension en mode d'apprentissage, si ce n'est pas encore le cas.
2. S'assurer que la DEL des composants radio objets de l'apprentissage soit orientée vers le capteur d'apprentissage et se trouve à pas plus de 100 mm de celui-ci.
3. Activer le composant radio (le cas échéant, en déclenchant le contact anti-sabotage). Lors de cette opération, la DEL doit être orientée vers le capteur d'apprentissage. Le module d'extension émet une double tonalité, à la réussite de l'apprentissage du composant radio. L'intensité du signal (9 maxi.) et le numéro du canal doivent être affichés respectivement à gauche et à droite, à l'issue de l'apprentissage du détecteur. L'affectation du canal est automatique. Un détecteur anti-agression ayant fait l'objet d'un apprentissage ou une télécommande indique le nombre de composants ayant fait l'objet d'un apprentissage, en affichant tout à tour « 1.2 » et l'intensité du signal. Dans l'impossibilité d'apprentissage du composant, le module d'extension émet une seule tonalité.
4. Répéter les étapes 2 et 3 en vue de l'apprentissage de composants radio supplémentaires. Noter qu'un maximum de 6 télécommandes radio ou détecteurs anti-agression peuvent faire l'objet d'un apprentissage.

### **5.2 Affectation de détecteurs à certaines zones**

1. Faire passer le module d'extension en mode d'apprentissage.
2. Presser la touche de sélection jusqu'à affichage du numéro de zone souhaité. Un clignotement de l'affichage indique que la zone est libre. Si l'affichage ne clignote pas, la zone concernée est occupée.
3. Exécuter maintenant les étapes 2 et 3, comme indiqué au paragraphe « Apprentissage de composants radio ».

### **5.3 Suppression de détecteurs**

1. Faire passer le module d'extension en mode d'apprentissage.
2. Presser la touche de sélection jusqu'à affichage du numéro de zone souhaité.
3. Presser la touche de suppression pendant env. 4 secondes. Une double tonalité retentit et le détecteur est donc supprimé.

### **5.4 Suppression de télécommandes radio**

Ces composants ne peuvent pas être supprimés séparément. La suppression d'un composant nécessite la suppression de toutes les télécommandes radio et de tous les détecteurs anti-agression.

1. Faire passer le module d'extension en mode d'apprentissage.
2. Presser la touche de sélection jusqu'à ce que l'afficheur indique « E2 ».
3. Presser la touche de suppression pendant env. 4 secondes. Une double tonalité retentit et la suppression de toutes les télécommandes radio et de tous les détecteurs anti-agression est donc complète.

## **6. Opération**

### **6.1 Affichage de l'intensité du signal d'un détecteur**

1. Faire passer le module d'extension en mode d'apprentissage.
2. Presser la touche de sélection jusqu'à afficher le numéro de zone ou celui de la télécommande radio ou du détecteur anti-agression souhaité. Les deux DEL sur la platine doivent être éteintes.
3. Activer le composant radio correspondant. La DEL verte (Pass) indique que l'intensité du signal est suffisante. La DEL rouge (Fail) indique que l'intensité du signal est insuffisante. Sur l'afficheur, l'intensité du signal et le numéro de zone apparaissent tour à tour.

### **6.2 Jamming**

Le positionnement du strap enfichable de brouillage (interférence) permet d'activer cette fonction. On appelle « signal brouilleur » un signal émettant sur la même fréquence que le composant radio et qui est assez fort pour supprimer le

signal du composant radio concerné pendant 30 secondes au moins.

### 6.3 Supervision

Le positionnement du strap enfichable de supervision permet d'activer cette fonction. L'extension radio signale un détecteur comme étant défectueux, si elle ne reçoit pas de signal de ce dernier pendant plus de 2 heures.

### 6.4 Pile de détecteur quasiment épuisée

Si la puissance de la pile diminue dans le détecteur radio, ce dernier le signale à l'extension radio qui le communique à la centrale.

## 7. Fiche technique

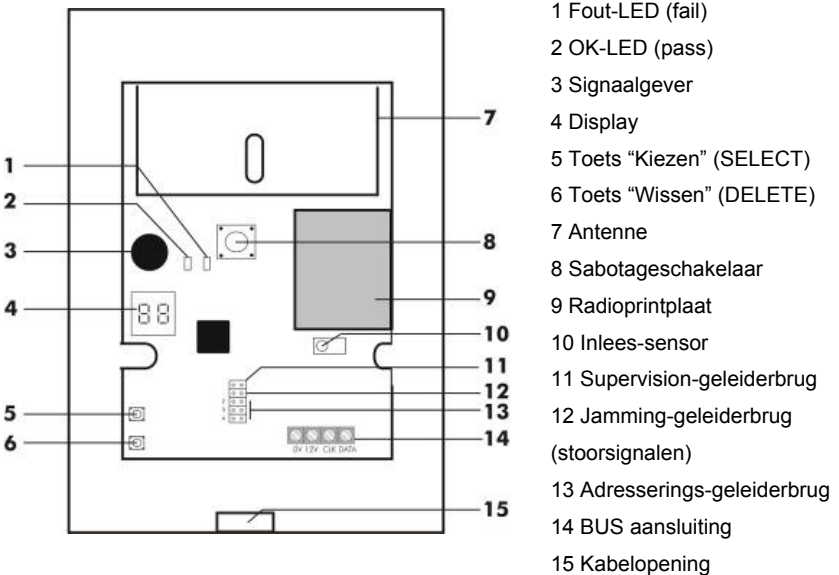
<b>Zones</b>	8 zones sans fil	<b>Alimentation</b>	12°V
<b>Télécommandes radio</b>	8 sans fil	<b>Consommation</b>	maxi. 55 mA
<b>Affichage</b>	2 x 7 segments	<b>Poids</b>	330 g
<b>Radio</b>	868,6625 MHz	<b>Dimensions (LXHXP)</b>	220x135x45 mm



## 1. Hoofdkenmerken

- 8 programmeerbare zones
- met sabotagecontrole
- duplex-antenne-technologie
- eenvoudige aansluiting met behulp van 4-draads BUS
- compatibel met Terxon M / MX
- 868MHz FM security-frequentie

## 2. Overzicht van de componenten

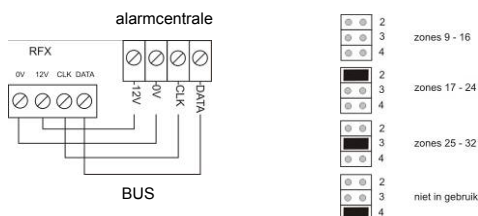


## 3. Montage

1. Open het huis van de draadloze uitbreiding.
2. Draai de 3 schroeven los en verwijder de printplaat van de achterwand van het apparaat.
3. Gebruik de achterkant van de draadloze uitbreiding voor het aftekenen van de boorgaten op de gewenste montageplaats. Boor overeenkomstige gaten en plaats passende pluggen in de boorgaten.
4. Steek de kabels van de 4-draads BUS door de opening op de achterkant van de module.

- Schroef de achterkant van het huis met passende schroeven op de gewenste montageplaats en plaats de printplaat weer.
- Let erop dat de centrale spanningsloos geschakeld is. Sluit de 4-draads BUS goed aan.
- Sluit de uitbreidingsmodule met 8 zones weer.

## 4. Aansluiting



## 5. Programmering

Om de uitbreidingsmodule in de leermodus te zetten, moet de 12V gelijkspanningsvoeding aangesloten worden (van de BUS of aparte voeding). Zodra alle melders in de module ingelezen zijn, worden deze permanent opgeslagen, ook als de spanningsvoeding verwijderd wordt.

Zodra de spanningsvoeding aangesloten wordt, verschijnt als eerste de melding “88” op het display.

Om toegang tot de leermodus te krijgen, opent u gewoon het sabotagecontact (frontafdekking verwijderen) en druk vervolgens op de toets “SELECT”. Het display toont nu: “- -“. De module bevindt zich nu in de leermodus.

### INDICATIE:

U moet de leermodus van de uitbreidingsmodule eerst verlaten, voordat u de spanningsvoeding weer verwijdert.

### 5.1 Inlezen van draadloze componenten

- Zet de uitbreidingsmodule in de leermodus, als dit nog niet gebeurd is.
- Zorg ervoor dat de LED van de in te lezen draadloze component in de richting van de inlees-sensor wijst, met een maximale afstand van 100 mm.
- Activeer de draadloze componenten (indien nodig door activeren van het sabotagecontact). Daarbij moet de LED op de inlees-sensor van de uitbreidingsmodule gericht zijn.

De uitbreidingsmodule geeft een dubbel signaal af, als de draadloze component met succes ingelezen werd. Bij ingelezen melders wordt nu links de signaalsterkte (max. 9) en rechts het kanaalnummer weergegeven. Het kanaal wordt automatisch toegewezen. Een ingelezen overvalmelder of een afstandsbediening geeft het aantal ingelezen componenten door de weergave „E 2 „, afwisselend met de signaalsterkte weer.

Kan de draadloze component niet ingelezen worden, dan geeft de uitbreidingsmodule een enkelvoudig signaal af.

4. Herhaal de stappen 2 en 3 voor het inlezen van andere draadloze componenten. Let erop dat max. 6 draadloze afstandsbedieningen of overvalmelders ingelezen kunnen worden.

## **5.2 Toewijzing van melders aan bepaalde zones**

1. Zet de uitbreidingsmodule in de leermodus.
2. Druk zo lang op de toets “SELECT” tot het gewenste zonenummer weergegeven wordt. Knippert de weergave, dan is de zone vrij. Is de weergave continu, dan is de zone bezet.
3. Voer nu de stappen 2 en 3 zoals in de paragraaf “Inlezen van draadloze componenten” uit.

## **5.3 Wissen van melders**

1. Zet de uitbreidingsmodule in de leermodus.
2. Druk zo lang op de toets “SELECT” tot het gewenste zonenummer weergegeven wordt.
3. Druk ca. 4 seconden op de toets “DELETE”. Er klinkt een dubbel signaal en dan is de melder gewist.

## **5.4 Wissen van de draadloze afstandsbedieningen**

Deze componenten kunnen niet afzonderlijk worden gewist. Om een component te wissen, moeten alle draadloze afstandsbedieningen en overvalmelders gewist worden.

1. Zet de uitbreidingsmodule in de leermodus.
2. Druk zo lang op de toets “SELECT” tot “E 2” in het display weergegeven wordt.
3. Druk ca. 4 seconden op de toets “DELETE”. Er klinkt een dubbel signaal en dan zijn alle draadloze afstandsbedieningen en overvalmelders gewist.

## **6.    Betriebshinweise**

### **6.1   Weergeven van de signaalsterkte van een melder**

1.   Zet de uitbreidingsmodule in de leermodus.
2.   Druk op de toets "SELECT" tot het gewenste zonennummer of het nummer van de draadloze afstandsbediening/overvalmelder weergegeven wordt. Beide LED's op de printplaat moeten uit zijn.
3.   Activeer de overeenkomstige draadloze componenten. De groene LED (Pass) geeft aan dat de signaalsterkte voldoende is. De rode LED (Fail) geeft aan dat de signaalsterkte onvoldoende is. Op het display wordt signaalsterkte en zonennummer afwisselend weergegeven.

### **6.2   Jamming**

Door het zetten van de geleiderbrug "Jamming" (stoorsignalen) wordt deze functie geactiveerd. Jamming-sigitaal wordt een signaal genoemd dat op dezelfde frequentie als de draadloze componenten zendt en sterk genoeg is om het signaal van de draadloze componenten minimaal 30 seconden te verdringen.

### **6.3   Supervision**

Door het zetten van de geleiderbrug "Supervision" wordt deze functie geactiveerd. De draadloze uitbreiding meldt een melder als foutief als deze meer dan 2 uur geen signaal van deze melder ontvangt.

### **6.4   Melder - batterij zwak**

Als in uw draadloze melder het vermogen van de batterij afneemt, dan meldt deze dit aan de draadloze uitbreiding en deze meldt het weer aan de centrale.

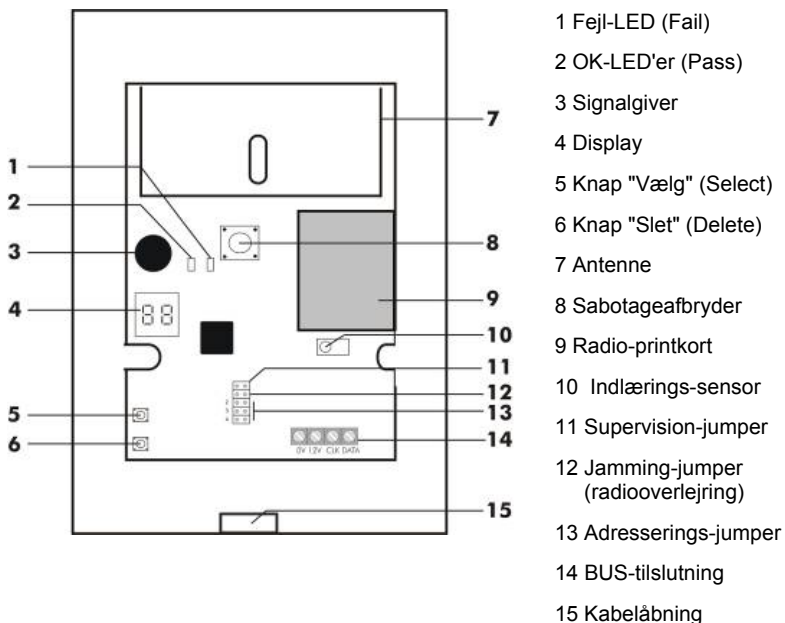
## 7. Technische gegevens

<b>Zones</b>	8 draadloze zones	<b>Spanningsvoeding</b>	12 V DC
<b>Afstandsbedieningen</b>	max. 8	<b>Stroomopname</b>	max. 55 mA
<b>Weergave</b>	2 x 7-segment-display	<b>Gewicht</b>	330 g
<b>Radiogegevens</b>	868,6625 MHz	<b>Afmetingen (BXHxD)</b>	220x135x45 mm

## 1. Karakteristiske træk

- 8 programmerbare zoner
- Sabotageovervågning
- Dupleks-antenne-teknologi
- Nem tilslutning vha. 4-tråds BUS
- Kompatibel med Terxon M / MX
- 868 MHz FM sikkerheds-frekvens

## 2. Beskrivelse af komponenterne



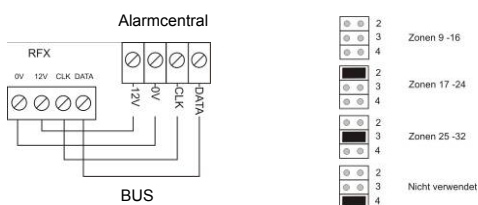
## 3. Montage

1. Åbn kabinettet af radioudvidelsen.
2. Løsn de 3 skruer og fjern printpladen fra apparatets bagvæg.
3. Brug bagsiden af radioudvidelsen til at markere borehullerne på det ønskede montagested. Bør de tilsvarende huller og sæt plugs i borehullerne.
4. Stik kablet fra 4-tråds BUS'en gennem åbningen på bagsiden af modulet.
5. Fastgør kabinettets bagside med passende skruer på det ønskede monteringssted og isæt printkortet igen.

- Luk udvidelsesmodulet, når du har foretaget ledningsføringen og programmeringen.

## 4. Ledningsføring

Tilslut de 4 kabler fra centralens kommunikations-BUS til data-BUS'en som beskrevet i centralens installationsvejledning. Ekstra moduler tilsluttes parallelt til denne BUS. En skelen mellem zoneområderne foretages vha. adressering af modulerne (se fig. forneden til højre). Vær opmærksom på, at strømforsyningen til alarmcentralen skal være afbrudt under arbejdet med tilslutningerne.



## 5. Programmering

12V jævnspændingsforsyningen skal tilsluttes (fra BUS eller separat forsyning) for at bringe udvidelsesmodulet i indlæringsmodus. Så snart alle meldere i modulet er indlært, gemmes de permanent - også selvom spændingsforsyningen frakobles.

Når spændingsforsyningen tilkobles, kommer meldingen **"88"** straks i displayet.

For at komme i indlæringsmodus skal du åbne sabotageafbryderen (tag frontafskærmningen af) og derefter trykke på knappen "SELECT". Displayet viser nu "- -". Modulet er i indlæringsmodus.

### BEMÆRK:

Du skal forlade udvidelsesmodulets indlæringsmodus, inden du frakobler spændingsforsyningen igen.

### 5.1 Indlæring af radiokomponenter

- Bring udvidelsesmodulet i indlæringsmodus, hvis du ikke har gjort det endnu.

2. Sørg for, at LED'en på radiokomponenterne, der skal indlæres, peger på indlæringssensoren med en maks. afstand på 100 mm.
3. Aktivér radiokomponenterne (om nødvendigt ved at udløse sabotageafbryderen). LED'en skal være rettet imod indlæringssensoren på udvidelsesmodulet. Udvidelsesmodulet afgiver et dobbelt lydsignal, når radiokomponenterne er blevet indlært korrekt. For de indlærte meldere vises nu signalstyrken (maks. 9) til venstre og kanalnummeret til højre. Kanalen tildeles automatisk.  
En indlært overfaldsmelder eller fjernbetjening viser skiftevis antallet af indlærte komponenter vha. visningen "E Z" og signalstyrken.  
Hvis radiokomponenterne ikke kan indlæres, afgiver udvidelsesmodulet en enkelt lyd.
4. Gentag trin 2 og 3 for at indlære yderligere radiokomponenter. Vær opmærksom på, at der maks. kan indlæres 8 yderligere fjernbetjeninge eller overfaldsmeldere.

## 5.2 Tildeling af radiomeldere

1. Udvidelsesmodulet skal være i indlæringsmodus.
2. Tryk på knappen "SELECT", indtil det ønskede zonenummer vises. Hvis visningen blinker, er zonen fri. Hvis visningen ikke blinker, er zonen optaget.
3. Gennemfør nu trin 2 og 3 som beskrevet i afsnittet "Indlærning af radiokomponenter".

## 5.3 Sletning af radiomeldere

1. Udvidelsesmodulet skal være i indlæringsmodus.
2. Tryk på knappen "SELECT", indtil det ønskede zonenummer vises.
3. Tryk på knappen "DELETE" i ca. 4 sekunder. Der kommer et dobbelt lydsignal; dermed er melderens slettet.

## 5.4 Sletning af andre komponenter

1. Udvidelsesmodulet skal være i indlæringsmodus.
2. Tryk på knappen "SELECT", indtil "E Z" vises i displayet.
3. Tryk på knappen "DELETE" i ca. 4 sekunder. Der kommer et dobbelt lydsignal; dermed er alle fjernbetjeninge og overfaldsmeldere slettet.



## **6. Driftsanvisninger**

### **6.1 Visning af signalstyrken**

1. Udvidelsesmodulet skal være i indlæringsmodus.
2. Tryk på knappen "SELECT", indtil det ønskede zonenummer eller fjernbetjenings-/overfaldsmelder-nummeret vises. Begge LED'er på printkortet skal være slukket.
3. Aktivér de pågældende radiokomponenter. Den grønne LED (Pass) viser, at signalstyrken er kraftig nok. Den røde LED (Fail) viser, at signalstyrken ikke er kraftig nok. I displayet vises signalstyrken og zonenummeret skiftevist.

### **6.2 Jamming**

Ved at sætte jumperen "Jamming" til (radiooverlejring) aktiveres denne funktion. Et jamming-signal er et signal, der sender på samme frekvens som radiokomponenterne, og som er kraftigt nok til at fortrænge radiokomponenternes signal i min. 30 sekunder.

### **6.3 Supervision**

Ved at sætte jumperen "Supervision" til aktiveres denne funktion. Radioudvidelsen melder, at en melder har en fejl, hvis den i over 2 timer ikke modtager noget signal fra melderens, når den ikke er tilkoblet. I tilkoblet tilstand meldes alarmen straks til centralen.

### **6.4 Svagt batteri i melderens**

Hvis batteriets ydelse i radiomelderens bliver svagere, melder melderens det til radioudvidelsen, som derefter afgiver et signal til alarmcentralen.

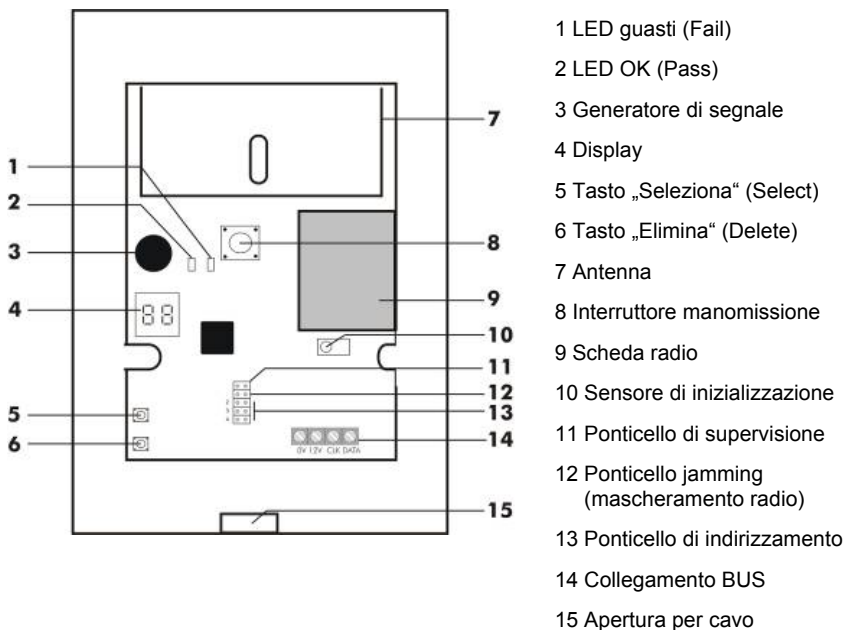
## 7. Tekniske data

<b>Zoner</b>	8 radiozoner	<b>Driftsspænding</b>	12 V DC
<b>Andre radiokomponenter</b>	Maks. 8 stk.	<b>Strømforbrug</b>	Maks. 55 mA
<b>Display</b>	To 7-segment-displays	<b>Vægt</b>	330 g
<b>Radiodata</b>	868,6625 MHz	<b>Mål (h x b x d)</b>	220 x 135 x 45 mm

## 1. Caratteristiche

- 8 zone programmabili
- Controllo manomissione
- Tecnologia antenna Duplex
- Collegamento semplice tramite BUS a 4 fili
- Compatibile con Terxon M / MX
- Frequenza di sicurezza 868MHz FM

## 2. Descrizione dei componenti



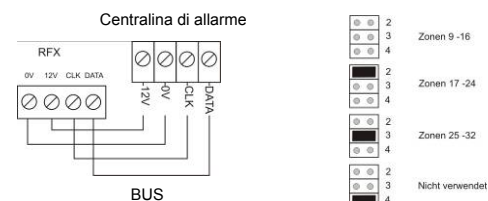
## 3. Montaggio

1. Aprire l'alloggiamento di ampliamento radio.
2. Allentare le 3 viti e rimuovere la scheda dalla parete posteriore dell'apparecchio.
3. Utilizzare la parete posteriore del modulo di ampliamento radio per contrassegnare i fori sul punto di montaggio desiderato. Forare e inserire i tasselli corrispondenti nei fori.
4. Inserire il cavo del BUS a 4 fili nell'apertura posta sul lato posteriore del modulo.

5. Avvitare il lato posteriore dell'alloggiamento sul luogo di montaggio desiderato utilizzando le viti corrispondenti, inserire quindi nuovamente la scheda.
6. Chiudere il modulo di ampliamento dopo aver eseguito il cablaggio e la programmazione.

## 4. Cablaggio

Sul BUS dati vengono collegati, come descritto nelle istruzioni per l'installazione della centralina, i cavi del bus di comunicazione della centralina. Gli altri moduli vengono collegati a questo BUS in parallelo. L'indirizzamento dei moduli consente di contraddistinguere le zone (vedere immagine in basso a destra). Durante i lavori di collegamento fare attenzione a disinserire la tensione dalla centralina di allarme.



## 5. Programmazione

Per impostare la modalità di inizializzazione sul modulo di ampliamento occorre collegare l'alimentazione di tensione continua 12V (dal BUS oppure alimentazione separata). Dopo aver inizializzato tutti i rilevatori sul modulo, questi verranno salvati in modo permanente anche in caso di disinserimento della tensione.

Dopo aver inserito l'alimentazione della tensione, il display visualizzerà dapprima il messaggio „88“.

Per avviare la modalità di inizializzazione, aprire semplicemente il contatto antimanomissione (rimuovere la copertura frontale) e premere quindi il tasto „SELECT“. Il display visualizza ora „- -“. Il modulo si trova ora in modalità inizializzazione.

### AVVERTENZA:

Prima di disinserire nuovamente la tensione, uscire dalla modalità di inizializzazione del modulo di ampliamento.

## 5.1 Inizializzazione dei componenti radio

1. Se non ancora eseguito, impostare la modalità di inizializzazione sul modulo di ampliamento.
2. Accertarsi che il LED dei componenti radio da inizializzare indichi il sensore a una distanza massima di 100 mm.
3. Attivare il componente radio (se necessario, far scattare il contatto antimanomissione). In questo caso, il LED deve essere rivolto in direzione del sensore di inizializzazione del modulo di ampliamento.  
Se il componente radio è stato inizializzato in modo corretto, il modulo di ampliamento emetterà un segnale doppio. Una volta inizializzato, il rilevatore mostra a sinistra la potenza del segnale (max. 9) e a destra il numero di canale. Il canale viene assegnato in automatico.  
Dopo aver inizializzato un rilevatore antirapina o un telecomando, l'indicazione „E Z“, alternata alla potenza del segnale, mostrerà il numero dei componenti inizializzati.  
Se non è possibile inizializzare il componente radio, il modulo di ampliamento emette un suono semplice.
4. Per inizializzare altri componenti radio ripetere le fasi 2 e 3. Notare che è possibile inizializzare max. 8 telecomandi radio supplementari o rilevatori antirapina.

## 5.2 Assegnazione dei rilevatori radio

1. Impostare la modalità di inizializzazione sul modulo di ampliamento.
2. Premere il tasto „SELECT“ sino a visualizzare il numero di zona desiderato. Se il display lampeggia, la zona è libera. Se il display è immobile, la zona è assegnata.
3. Eseguire ora la fase 2 e 3 come descritto nella sezione „Inizializzazione dei componenti radio“.

## 5.3 Eliminazione dei rilevatori radio

1. Impostare la modalità di inizializzazione sul modulo di ampliamento.
2. Premere il tasto „SELECT“ sino a visualizzare il numero di zona desiderato.
3. Premere il tasto „DELETE“ per ca. 4 secondi. Viene emesso un suono doppio che indica l'eliminazione del rilevatore.

## **5.4 Eliminazione di altri componenti**

1. Impostare la modalità di inizializzazione sul modulo di ampliamento.
2. Premere il tasto „SELECT“ sino a visualizzare „E 2“.
3. Premere il tasto „DELETE“ per ca. 4 secondi. Viene emesso un suono doppio che indica l'eliminazione di tutti i telecomandi radio e i rilevatori antirapina.

## **6. Istruzioni per l'uso**

### **6.1 Visualizzazione della potenza del segnale**

1. Impostare la modalità di inizializzazione sul modulo di ampliamento.
2. Premere il pulsante „SELECT“ sino a visualizzare il numero di zona desiderato oppure il numero di rilevatore antirapina/telecomando radio. I due LED sulla scheda devono essere inattivi.
3. Attivare i componenti radio corrispondenti. Il LED (Pass) verde indica se la potenza del segnale è sufficiente. Il LED rosso (Fail) indica se la potenza del segnale è insufficiente. Il display mostra a intermittenza la potenza del segnale e il numero della zona.

### **6.2 Jamming**

Per attivare questa funzione inserire il ponticello „Jamming“ (mascheramento radio). Per segnale Jamming si intende un segnale, inviato alla stessa frequenza dei componenti radio, abbastanza potente a sostituire il segnale dei componenti radio per almeno 30 secondi.

### **6.3 Supervisione**

Per attivare questa funzione inserire il ponticello „Supervisione“. Il modulo di ampliamento radio segnala un rilevatore guasto se questo, disattivo, non riceve alcun segnale per oltre due ore dal rilevatore. Una volta attivo, il modulo invierà immediatamente un allarme alla centralina.

### **6.4 Batteria rilevatore scarica**

Se la prestazione della batteria nel rilevatore radio diminuisce, il rilevatore invia una comunicazione al modulo di ampliamento radio che invia un segnale alla centralina di allarme.

## 7. Dati tecnici

<b>Zone</b>	8 zone radio	<b>Tensione d'esercizio</b>	12 V DC
<b>Altri componenti radio</b>	Max. 8 pezzi	<b>Assorbimento di corrente</b>	max. 55 mA
<b>Indicatore</b>	Due indicatori da 7 segmenti	<b>Peso</b>	330 g
<b>Dati radio</b>	868,6625 MHz	<b>Dimensioni (AxLxP)</b>	220x135x45 mm

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie:  
1995/5/EG Richtlinie über Funkanlagen und Telekommuni-  
kationseinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer  
Konformität.

This product complies with the requirements of the EU directive:  
1995/5/EU Directive on radio and telecommuni-cations terminal  
equipment and the mutual recognition of their conformity.

Die Konformitätserklärung ist zu beziehen unter:

The declaration of conformity can be ordered from:

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG

86444 Affing

GERMANY

[www.abus-sc.eu](http://www.abus-sc.eu)

[info@abus-sc.eu](mailto:info@abus-sc.eu)